



## Newsletter 1/2017



### AUS für die IKUBO?

Im November wurde entschieden, dass der IKUBO keine Gelder für 2017 gesprochen werden. Unter diesen Umständen ist es nicht möglich, den Betrieb der Bibliothek aufrecht zu erhalten. Im Moment laufen verschiedene Gespräche, Petitionen, etc. um das AUS zu verhindern. Wir werden im [Facebook](#) und auf der [Homepage](#) auf dem Laufenden halten, wie der Stand der Dinge ist.

■ Erfolgreich ■ Antwort

### IKUBO steht vor dem Aus

👤 Yabgu Ramazan Balkaç   📍 [4600 Olten](#)   ⌚ Endet am 30.12.2016

---

255 Unterstützer   200 Ziel

## **☰ Offizielle Antwort:**

Die Unterstützung der IKUBO war von vornherein als Anschubfinanzierung gedacht; dies wurde dem Verein, dessen Engagement der Stadtrat verdankt, von Beginn weg so kommuniziert. Der Stadtrat sieht nach der Ablehnung des Beitrags durch das Parlament keine Möglichkeit für eine finanzielle Unterstützung. Er hat dem Verein aber vorgeschlagen, dass dieser eine Zusammenarbeit mit der Jugendbibliothek im Rahmen der Sprachförderung prüfen sollte, um sein Veranstaltungsprogramm weiterhin anbieten zu können.

Martin Wey, Stadtpräsident

...trotz Unterstützung von 255 Personen bleibt der Stadtrat bei seiner Meinung: .. die IKUBO soll sterben! Unverständnis bei allen Unterstützern und bei allen, welche sich ehrenamtlich für die Bibliothek einsetzen. Fakt ist, dass das Wort "Anschubsfinanzierung" erst neuerdings im Zusammenhang mit der IKUBO auftaucht. Es wurde von niemandem vor diesem Dolchstoß verwendet. Weder in den Vereinsstatuten noch in den Jahresplanungen war je davon die Rede. Hätte der Verein gewusst, wäre wohl eine Mehrjahresplanung mit dieser Ablösungsintention auf die Beine gestellt worden.

Also präzisiert der Vorstand hier folgendermassen:

„Nein es gab keine Anschubsfinanzierung.

Die IKUBO wurde im Rahmen des Projektes "project urbain - Chancen Olten Ost" als notwendig erachtet und vor dem CULTIBO gegründet.

Es gab jedoch nie eine Leistungsvereinbarung oder eine Bindung an Verpflichtungen. Die Stärkung der Erstsprache wurde als wichtig erachtet und gestützt.

Das Parlament hat 2015 einer fixen Kontierung der IKUBO im Budget der Stadt zugestimmt. Davon ausgehend, dass der Stadtrat den Parlamentsentscheid respektiert, war keine erneute Budgeteingabe von Nöten."

...nun ist es wohl so, dass der Beschluss unumstösslich ist und dass der Stadtrat kein Gehör für die Not der interkulturellen Bibliothek haben will. Dies ist vor allem daher schade, da der Kanton das Projekt „start.integration“ als Auftrag an alle Gemeinden erteilt hat. Auch Olten muss sich daran beteiligen. ... es wird also so sein, dass das Geld, welches bis anhin in die IKUBO geflossen ist abgeschrieben wird. Die Stadt zuschauen wird, wie die Bibliothek schliesst um dann, kurz darauf das gleiche Projekt unter anderem Namen wieder auferstehen zu lassen. Das ganze know how und die Vernetzung, welches die ehrenamtlichen Mitarbeiter aufgebaut haben geht verloren um ... wie schon so oft.. alles bei null neu zu beginnen"

im Namen des Vorstandes: Maria Dea Covella

Willst du mithelfen die Bibliothek zu retten? Schon ein kleiner, finanzieller Beitrag hilft uns weiter:

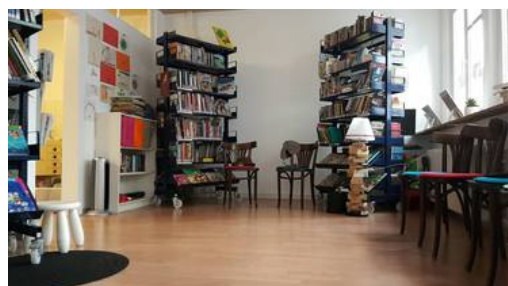
IBAN: CHCH37 8097 0000 0039 2148 7

Interkulturelle Bibliothek Olten

Aarauerstrasse 74

4600 Olten

DANKE DASS DU AN UNS GLAUBST



## **Anlässe**

Neben den Lesungen in verschiedenen Sprachen gibt es weitere Höhepunkte.

**31.01.17** - Generalversammlung IKUBO, die Einladung finden sie auf der [Homepage](#)

## Wöchentliche Termine und Anlässe



### Samstagscafe 2017

Jeden Samstag von 09:00 bis 11:00 Uhr findet das Samstagscafe in der IKUBO statt. Bei Gipfeli und Kaffee kommt man zusammen, um zu reden, Bücher anzusehen und sich auszutauschen.



### Vorlesen

Während der IKUBO Öffnungszeiten finden Lesungen in verschiedenen Sprachen statt. Auf der [Homepage](#) kann man einsehen, wann in welcher Sprache gelesen wird.

## Rückblick



### Shefik Sadiku

Ende des Jahres durften wir den albanischen Autor Shefik Sadiku in der IKUBO begrüßen und uns auf albanisch mit Übersetzung ins Deutsche seine Poesien anhören.



### Erzählnacht 2016

Im November fand die Schweizer Erzählnacht statt und auch die IKUBO war mit dabei. Mit Sherlock IKU und Doktor BO begaben sich die Kinder auf Spurensuche in der IKUBO.



### Neue Öffnungszeiten

Der IKUBO Vorstand hat die Öffnungszeiten angepasst.  
Mittwoch, 15-17 Uhr  
Freitag, 15-17 Uhr  
Samstag, 09-11 Uhr

[siehe Homepage](#)

## Lampenverkauf

Sind sie auf der Suche nach einem passenden Geschenk für Leseratten? Dann sind sie hier richtig. Mit den Bücherlampen der IKUBO. In liebevoller Handarbeit haben wir diese Lampen zusammengestellt.

**Die Lampen können in der IKUBO zu den Öffnungszeiten bezahlt und abgeholt werden.**

Bitte klicken sie zum Vorbestellen auf den [Link](#) und füllen sie das Formular aus.

Preise:

Lampe klein: 35 CHF

Lampe gross: 55 CHF



## Für interessierte Leser

Hier finden sie Informationen und Links

### Übersetzungen Buchstart-Bücher

Interbiblio hat die Texte der Buchstart-Bilderbücher in 18 Sprachen übersetzen lassen. Sie sind als pdf-Dokumente auf der Interbiblio-Homepage zum Download bereit (unter Projekte/Frühförderung). Die word-Versionen findet ihr im Login-Bereich unter „Geschichten für die Kleinen“.

### Übersetzungen Bilderbücher

Interbiblio plant, Bilderbücher in verschiedene Sprachen übersetzen zu lassen, insbesondere in diejenigen Sprachen, die im Moment gefragt sind und die auf dem Buchmarkt schwer erhältlich sind. Die Liste

Die Versdatenbank des SIKJM ist jetzt online! Darin sind 800 Verse in den Landessprachen und Migrationssprachen (insgesamt 14 Sprachen) enthalten. Zu finden sind auch Informationen zu Versen und ihrer Bedeutung, sowie kurze Videoclips. Die Seite gibt es auf Deutsch, Französisch und Italienisch.

[www.vers-und-reim.net/](http://www.vers-und-reim.net/)

Information von Ana Caldeira Tognola, LivrEchange Broschüren zur Bedeutung der Muttersprache In der kanadischen Provinz Ontario hat eine Universität Broschüren hergestellt, die auf die Wichtigkeit der Muttersprache der Schülerinnen und Schüler aufmerksam macht. Download in 21 Sprachen:

[www.ryerson.ca/mylanguage/hold\\_on/](http://www.ryerson.ca/mylanguage/hold_on/)

Ausstellung „Flucht“ im Landesmuseum in Zürich Die Ausstellung lädt die BesucherInnen dazu ein, Flucht aus der Sicht der Betroffenen zu erleben und zeigt, welche Personen in der Schweiz und anderen Ländern Asyl erhalten – oder eben nicht. Ein Gemeinschaftsprojekt der EKM, des SEM, des UNHCR und der Deza. Von 29. Okt. bis 5. März 2017.

mit Vorschlägen ist im  
Anhang, eure Wünsche  
sind willkommen!! (Bitte  
rückmelden an  
info@interbiblio.ch)

**IKUBO Interkulturelle Bibliothek Olten, Aarauerstrasse 74, 4600 Olten**  
Telefon: 004162 296 44 45 - E-Mail: kontakt@ikubo.ch

 KANTON **solothurn**



**bibliomedia**abcdefghijklmnopqrstuvwxyz



[Abmeldelink](#) | [unsubscribe](#) | [Lien de désinscription](#) | [Anular suscripción](#) | [Link di cancellazione](#)